




# Arjo Insight®

Eine evidenzbasierte Risikobeurteilung zur Förderung der Bewohner-/Patienten-Mobilität, der Sicherheit aller am Pflegeprozess Beteiligten und effizienter Arbeitsabläufe

# Die Förderung der Mobilität ist in der Pflege von entscheidender Bedeutung ...

Seit 1957 setzt sich Arjo dafür ein, die Gesundheit von Menschen mit eingeschränkter Mobilität und aller am Pflege- und Betreuungsprozess beteiligten Personen zu verbessern.

Eine wachsende Anzahl von Belegen zeigt auf, wie wichtig die Förderung der Mobilität für das körperliche und psychische Wohlbefinden einer Person ist. Durch unsere jahrzehntelange Expertise im Gesundheitswesen durften wir wiederkehrend erleben, wie Mobilität die Ergebnisse aller am Pflege- und Betreuungsprozess Beteiligten und der Pflegeeinrichtung an sich verbessern kann.



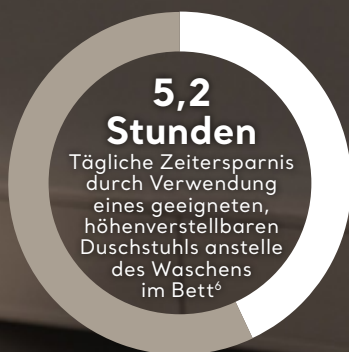
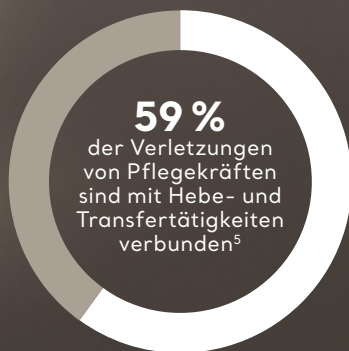
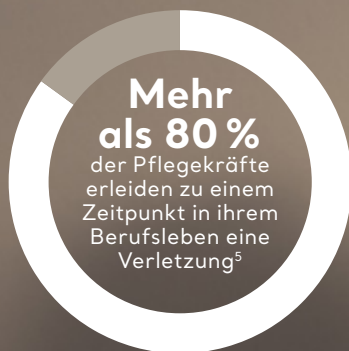
Die Mobilisierung ist ein wichtiger klinischer Faktor zur Verbesserung der Unabhängigkeit und der Lebensqualität.<sup>1</sup>

Eingeschränkte Mobilität ist der Grund für Dekonditionierung sowie für ein erhöhtes Risiko des Erwerbs nosokomialer Erkrankungen sowie für längere Krankenhausaufenthalte.<sup>2</sup>

# ... sollte Ihre Pflegekräfte jedoch nicht gefährden

Muskel-Skelett-Erkrankungen (MSE) gehören zu den häufigsten Gesundheits- und Sicherheitsrisiken in Pflegeberufen.<sup>3</sup> Dies ist darin begründet, dass Pflegekräfte mehrmals täglich Transfer-, Umlagerungs- und Hygieneaufgaben unterstützen. Wenn diese grundlegenden Pfl egetätigkeiten nicht mit geeigneten Hilfsmitteln und Pfl egetechniken ausgeführt werden, entsteht für Pflegekräfte ein erhöhtes Risiko für Verletzungen.

Die Verwendung der richtigen Hilfsmittel kann die Sicherheit der Pflegekräfte verbessern und hohe Kosten reduzieren.<sup>4</sup>

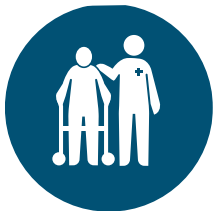


# Was ist Arjo Insight?

Arjo Insight ist eine Gefährdungsbeurteilung, um auf der Grundlage der funktionellen Mobilitätsstufen Ihrer Bewohner/Patienten, die Risiken in Ihrer Pflegeeinrichtung zu identifizieren.

Das Konzept wurde im Einklang mit anerkannten Arbeitsnormen<sup>7,8</sup> entwickelt. Es ermöglicht eine objektive Darstellung Ihres Bewohner-/Patienten-Klientels und zeigt die Art und Anzahl der vorhandenen und benötigten Hilfsmittel zur Förderung der Mobilität. Ebenfalls kann das Risiko körperlicher Überbelastungen und die damit verbundene Verletzungsgefahr aufgezeigt und Hinweise zur Steuerung effizienterer Arbeitsabläufe im Pflegealltag abgeleitet werden.

## Arjo Insight unterstützt Sie, die Sicherheit, Effizienz und Qualität der Pflege zu erhöhen, indem Sie:



### die Bedürfnisse Ihrer zu Pflegenden verstehen

Arjo Insight bietet eine visuelle Übersicht der Mobilitätsbedürfnisse Ihrer Bewohner/Patienten auf Grundlage ihrer jeweiligen funktionellen Mobilität.



### die Risiken für Ihr Pflegepersonal bewerten

Bei der Beurteilung wird die Ursache der physischen Überbelastung, die ein Hauptindikator für die Verletzung von Pflegekräften ist, ermittelt.



### Prioritäten und Chancen hervorheben

Die im Rahmen Ihrer Bewertung gesammelten Informationen helfen uns, etwaige Lücken oder Überschüsse bei den Hilfsmitteln objektiv zu identifizieren. Das bietet Ihnen eine klare Orientierungshilfe, welche Investitionen sich besonders stark auf die Verbesserung der Sicherheit und Effizienz in Ihrer Pflegeeinrichtung auswirken können.



### Den Wegweiser für die Zukunft stellen

Regelmäßige Audits überwachen kontinuierlich die Ergebnisse Ihrer Investition und unterstützen Sie dabei, eine qualitativ hochwertige Versorgung mit effizienten Arbeitsprozessen zu gewährleisten.

# Die Bereitstellung geeigneter Hilfsmittel in gutem Betriebszustand sicherstellen:

- Dies reduziert das Risiko, dass Ihr Pflegepersonal auf manuelle Transfertechniken zurückgreift, wodurch es einem erhöhten Risiko für körperliche Überbelastung und Verletzungen ausgesetzt sein kann. Es trägt wiederum dazu bei, krankheitsbedingte Fehlzeiten und Fluktuation sowie damit verbundene Kosten zu reduzieren.
- Es ermöglicht einer einzelnen Pflegekraft, mehr Bewohner-/Patiententransfers und Hygienetätigkeiten durchzuführen, wodurch die Arbeitsabläufe effizienter werden.
- Kostspielige Ausfallzeiten sowie die Sicherheitsrisiken, die mit Ausfällen während des Betriebs verbunden sind, können reduziert werden.



# So funktioniert es

1



## Vorbereitung

Wir vereinbaren den Umfang der Bewertung, besprechen, welche Bereiche oder Stationen untersucht werden, und legen Datum und Uhrzeit für die Durchführung der Bewertung fest.

2



## Interviews & Bewertung der Hilfsmittel

Am Tag der Bewertung sprechen wir mit Ihrer Pflegedienst-, Stations- und/oder Wohnbereichsleitung, um Informationen über die funktionellen Mobilitätsstufen Ihrer Bewohner/ Patienten zu sammeln und zu erfahren, wie die aktuellen Hilfsmittel in Ihrer Einrichtung verwendet werden.

Gemeinsam mit einem durch Sie benannten Mitarbeiter überprüfen wir Ihre Mobilitäts-, Transfer- und Hygienehilfsmittel wie auch gegebenenfalls therapeutische Auflagen und bewerten deren Zustand objektiv gemäß den Herstellerrichtlinien und der erwarteten Lebensdauer.

Um Ihnen pragmatische und evidenzbasierte Empfehlungen geben zu können, ist eine Begehung Ihrer Einrichtung erforderlich. Hierbei werden die Gestaltung und das Raumangebot der Pflegeumgebung, darunter Badezimmer, Duschräume und Patienten-/Bewohnerzimmer, begutachtet und bewertet.

*Dies wird bei einer Einrichtung mit 60 Betten etwa 1,5 Stunden in Anspruch nehmen.*

3



## Ergebnisse teilen

Ihre Einrichtungsdaten werden verarbeitet und bewertet und mit internationalen Arbeitsrichtlinien<sup>7-8</sup> verglichen. Hiernach besprechen wir die Ergebnisse und Empfehlungen mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

*Die Dauer sowie die Festlegung des Gesprächskreises erfolgt zusammen mit den Verantwortlichen.*

# Schwerpunkte der Bewertung



## Hilfsmittel für die Mobilisation und den Transfer von Bewohnern/Patienten

Bewertung der Art und Anzahl aller Hilfsmittel, um sichere und effiziente Arbeitstechniken zu ermöglichen und die maximale Mobilität Ihrer Bewohner/Patienten zu fördern.



## Hygienesysteme

Beurteilung potenzieller Zeiteinsparungen durch den Einsatz höhenverstellbarer Hygienesysteme für eine würdevolle, effiziente Hygieneroutine bei gleichzeitiger Reduzierung des Risikos einer körperlichen Überlastung der Pflegekräfte.



## Alter und Zustand der Hilfsmittel

Objektive Informationen darüber, ob sich Ihre Hilfsmittel in einem gutem Betriebszustand befinden und die empfohlenen Wartungsanforderungen erfüllt sind.



## Lösungen zur Dekubitusprophylaxe

Wir unterstützen Sie bei der Beurteilung der Risikostufen für druckbedingte Verletzungen in Ihrer Einrichtung und stellen sicher, dass Sie über die richtige Art und Anzahl therapeutischer Auflagen in optimalem Zustand verfügen.



## Ihre Pflegeeinrichtung

Ihre Insight-Bewertung berücksichtigt auch eine Beurteilung des verfügbaren Raumangebots und die Gestaltung Ihrer Pflegeumgebung, um Transfers und Hygieneroutinen sicher und effektiv durchführen und die erforderlichen unterstützenden Hilfsmittel lagern zu können.

# Ihr Partner für mehr Sicherheit, Effizienz und Qualität in der Pflege

Im Rahmen einer Partnerschaft mit Arjo erhalten Sie Zugang zu einem konkurrenzlosen Angebot an Mobilitätslösungen, jahrzehntelanger spezialisierter Expertise und erstklassigem Service. Wenden Sie sich an Ihren Arjo-Ansprechpartner oder vereinbaren Sie direkt einen Termin für ein persönliches Gespräch über unsere Webseite: [arjo.com/de-de](https://arjo.com/de-de)

## „Wir haben mit Arjo-Insight:

- unsere Patienten hinsichtlich Ihrer Mobilität,
- unseren Hilfsmittelbestand mitsamt der Bewertung dessen Zustandes und
- der Verkettung der Arbeitsprozesse im Hinblick auf die Ergonomie und Wirtschaftlichkeit, beleuchtet“

**Michael Hahn**, Pflegedienstleitung  
Elisabeth-Stiftung des DRK Birkenfeld,  
Dezember 2019



### Quellenangaben

1. Humrickhouse R et al: The Ergonomics Open Journal 2016, 9: 27-42. 2. Falvey JR et al (2015): Rethinking Hospital-Acquired Deconditioning: Proposed Paradigm Shift. Physical Therapy Journal September 2015, 95(9): 1307-1315. 3. Health and Safety Survey Report (Background). American Nursing Association (ANA), 2011. 4. Matz M (2019): Patient Handling and Mobility Assessments, 2nd Edition. 5. Totzkay DL: Multifactorial Strategies for Sustaining Safe Patient Handling and Mobility. Crit Care Nurs Q, 2018, 41(3): S. 340-344. 6. Schimmel G, Knibbe NE, (2008): The Smart Shower Chair. Final Report of the Better Care Smart Shower Chairs Project. 7. ISO/TR 12296:2012 Ergonomics — Manual Handling of People in the Healthcare Sector, 2012. 8. Centers for Medicare & Medicaid Services (2019), Minimum Data Set (MDS) Ver. 3.0 Resident Assessment and Care Screening. Nursing Home Comprehensive (NC) Item Set, Abschnitt G0110. 9. Matz M (2005): Unit-based peer safety leaders to promote safe patient handling, von: A. L. Nelson, ed.: Handle with Care: Safe Patient Handling and Movement.

© Arjo 2022. Wir bei Arjo sind überzeugt, dass „Empowering Movement“ (Bewegung stärken) in Gesundheitseinrichtungen für eine qualitativ hochwertige Pflege von entscheidender Bedeutung ist. Unsere Produkte und Lösungen sind darauf ausgelegt, eine sichere und würdevolle Erfahrung durch Transfer, medizinische Betten, Körperhygiene, Desinfektion, Diagnostik sowie Prävention von druckbedingten Verletzungen und venöser Thromboembolie zu fördern. Wir beschäftigen mehr als 6500 Menschen weltweit und verfügen über mehr als 65 Jahre Erfahrung im Umgang mit Patienten/Bewohnern und medizinischem Fachpersonal. Außerdem setzen wir uns für bessere klinische Ergebnisse für Menschen ein, deren Mobilität beeinträchtigt ist.

Arjo AB · Hans Michsensgatan 10 · 211 20 Malmö · Schweden · +46 10 335 4500  
Arjo Deutschland GmbH · Peter-Sander-Straße 10 · 55252 Mainz-Kastel · Deutschland · +49 6134-186 0  
Arjo AG · Fabrikstrasse 8/Postfach · 4614 Hügendorf · Schweiz · +41 (0) 61 337 97 77  
Arjo Austria GmbH · Lemböckgasse 49A · 1230 Wien · Österreich · +43 (1) 866 56

[www.arjo.com](https://www.arjo.com)

**arjo**

Arjo.A00437.3.0.DE.DE